

Aktualisierung: Studienverläufe der Inhaber/-innen einer gymnasialen Maturität

Auswertung der Eintrittskohorten

Bachelor: 2005 - 2015

Master: 2005 - 2012

Ausgangslage: Doppelte Zielsetzung der gymnasialen Maturität

- > Die gymnasiale Maturität verfolgt folgende Zielsetzungen:
 - «Die Schülerinnen und Schüler gelangen zu jener persönlichen Reife, die **Voraussetzung für ein Hochschulstudium** ist und die sie auf anspruchsvolle Aufgaben in der Gesellschaft vorbereitet.» (MAR/MAV Art. 5)
- > Zwei Ziele:
 - > **Hochschulvorbereitung** («allgemeine Studierfähigkeit»)
 - > Vorbereitung auf die Lösung anspruchsvoller Aufgaben in der Gesellschaft («vertiefte Gesellschaftsreife»)

Vorgeschichte und Strategiebezug

Vorgeschichte:

- > Letzte Auswertung: September 2021
- > Jetzt Aktualisierung:
 - > 2005 - 2015 → Auswertung Bachelor
 - > 2005 - 2012 → Auswertung Master

Strategiebezug: (Handlungsfeld 2: «Übergänge erleichtern»)

- > Bachelor-Erfolgsquote 5 Jahre nach Studieneintritt an universitären Hochschulen soll mind. 80% betragen.
- > Master-Erfolgsquote an universitären Hochschulen 8 Jahre nach Studieneintritt soll mind. 65% betragen.

Fragestellung

- Wie zielstrebig studieren die Inhaber/-innen einer gymnasialen Maturität? Wie verhält sich die Studienabbruchquote? Gibt es Unterschiede unter den Hochschultypen?
- Grund der Auswertung: a) Politisches Reporting; b) Monitoring
- Wichtige Präzisierungen: Die Kompetenzen der Studierenden zu Studienbeginn haben einen Einfluss auf den Studienerfolg als auch die unterschiedlichen Fallzahlen (statistische Repräsentanz).
- Gründe eines Studienabbruchs sind vielschichtig: Bspw. Alter bei Studienbeginn, sozioökonomische Herkunft, akademische Leistungen/Integrationsgrad in den Hochschulbetrieb, Ressourcen der Universitäten und Studienfach können einen Einfluss haben auf den Studienverlauf/-abbruch.

Auswertung

Was wurde ausgewertet?

- > Eintrittskohorten 2005 – 2015 (11 Jahre) → Bachelor
- > Eintrittskohorten 2005 – 2012 (8 Jahre) → Master

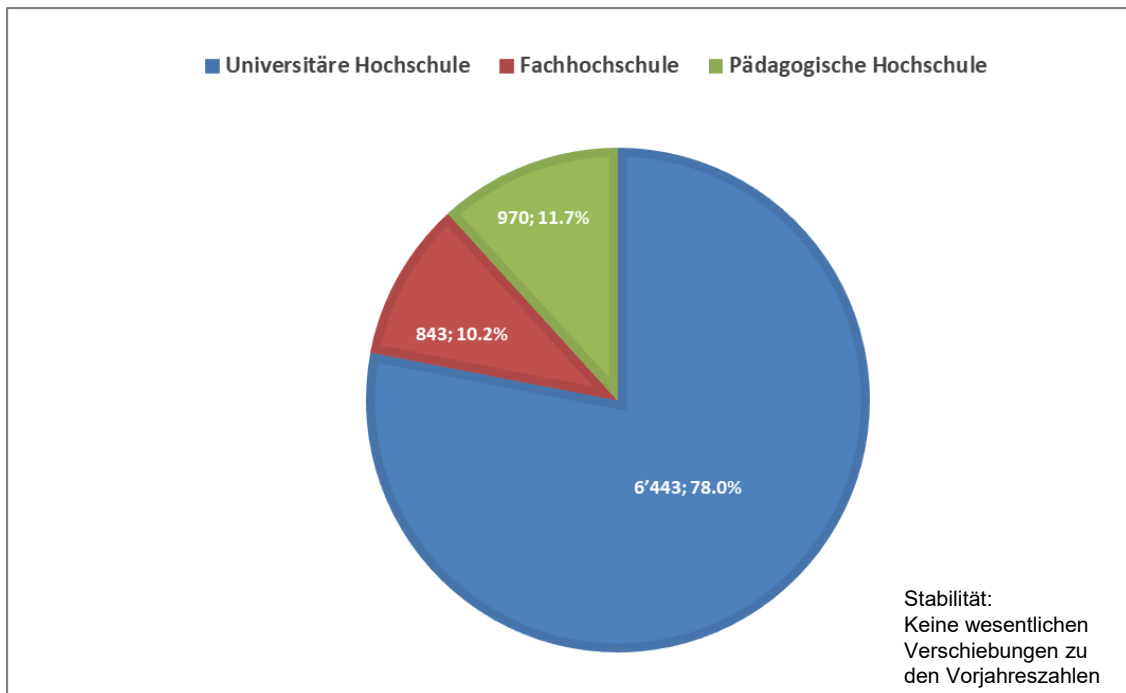
Kriterien?

- > ≤ 5 Jahre für Bachelorabschluss
- > ≤ 8 Jahre für Masterabschluss

Definitionen:

- > **Abbruchquote:** Im 5. Jahr (bzw. 8. Jahr) nach Beginn des Studiums noch kein Bachelorabschluss (Master) erlangt und nicht mehr auf Bachelorstufe (Master) an einer Hochschule immatrikuliert.
- > **Verbleibensquote:** Im 5. Jahr (bzw. 8. Jahr) nach Beginn des Studiums noch kein Bachelorabschluss (Master) erlangt und noch immer auf Bachelorstufe (Master) an einer Hochschule immatrikuliert.
- > **Studienerfolg:** Bachelorabschluss (Master) innerhalb desselben Hochschultyps.
- > **Umorientierer:** Bachelorabschluss (Master) an einem anderen Hochschultyp, als vor 5 bzw. 8 Jahren eingetreten.

Eintrittskohorten 2005 – 2015, gymnasiale Matura: Verteilung auf Hochschul-Typ



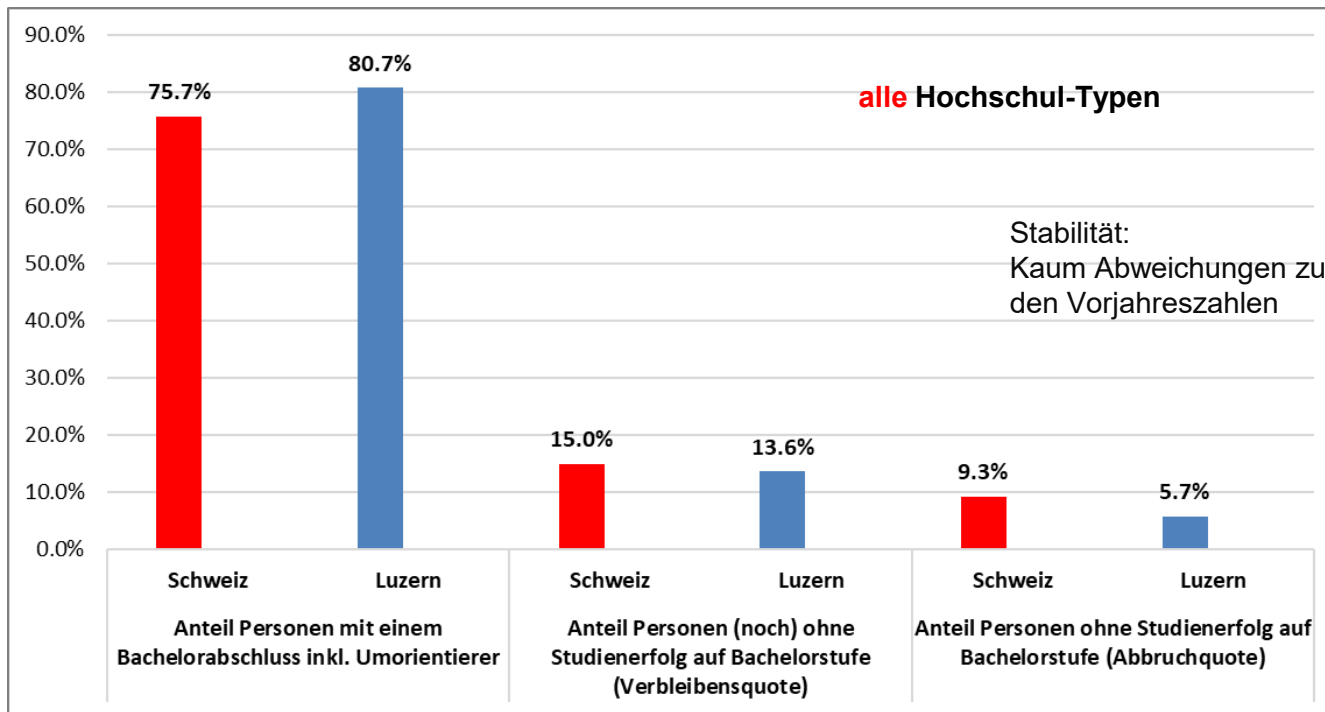
Quelle: Bundesamt für Statistik - Längsschnittdaten
im Bildungsbereich LABB

Auswertung: LUSTAT Statistik Luzern, 25.02.2022

Eintrittskohorten 2005 - 2015, gymnasiale Matura Bachelorabschluss \leq 5 Jahre nach Studienbeginn

Schweiz N=164'587

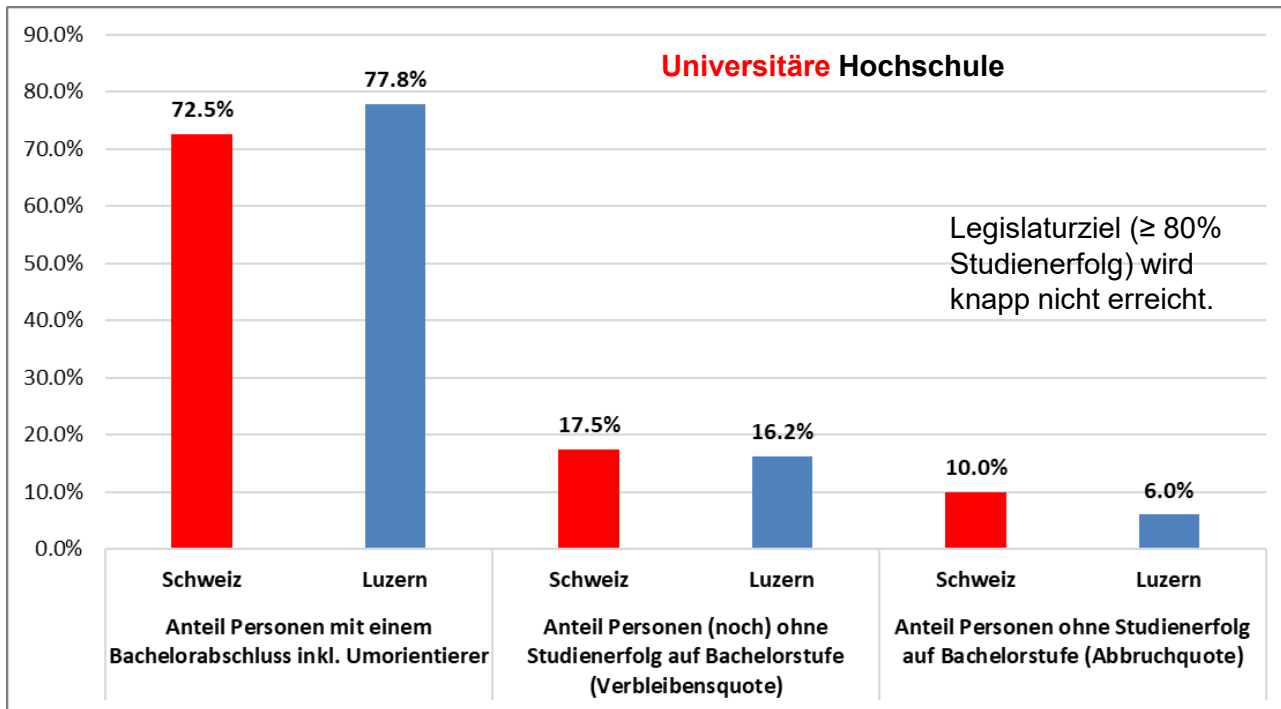
Luzern N=8'256



Eintrittskohorten 2005 - 2015, gymnasiale Matura Bachelorabschluss \leq 5 Jahre nach Studienbeginn

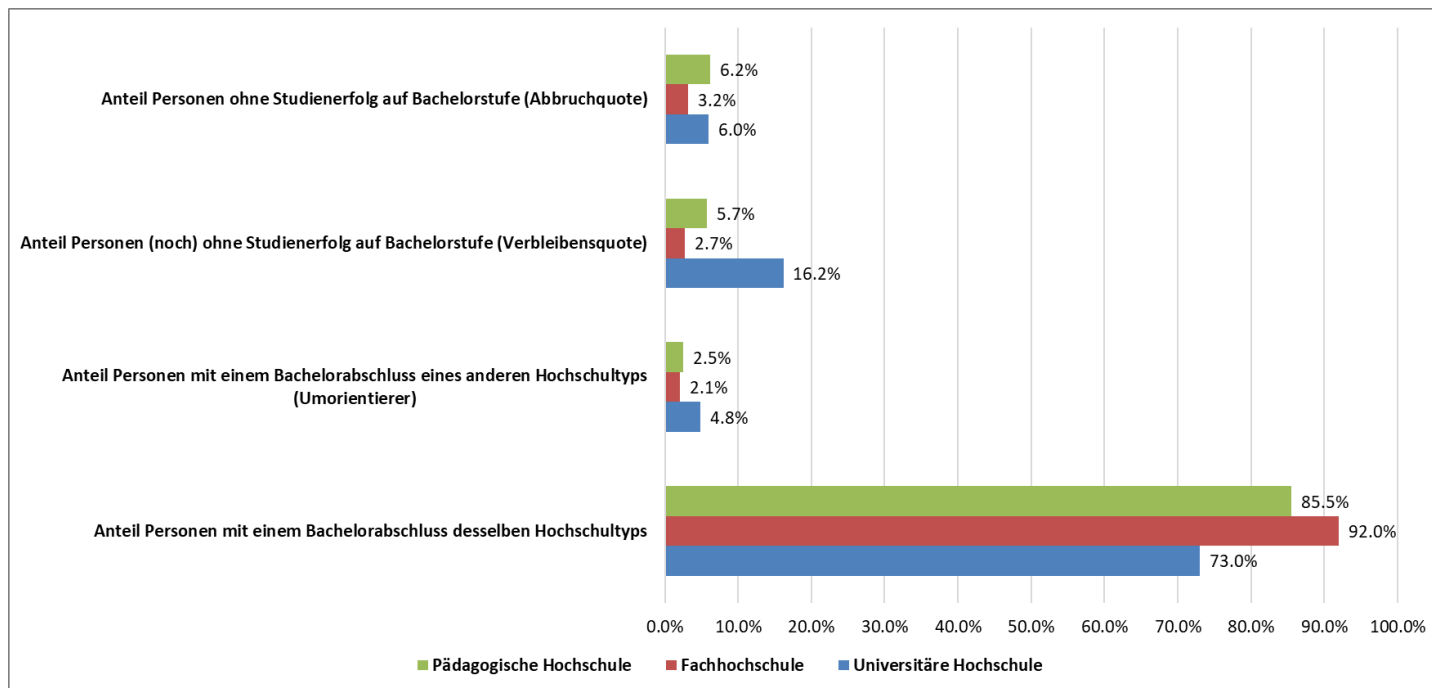
Schweiz N=133'308

Luzern N=6'443



Eintrittskohorten 2005 – 2015: gymnasiale Matura, Bachelor-Abschluss ≤ 5 Jahre nach Studienbeginn / nach Hochschultyp Luzern

Total N=8'256; Uni N=6'443; FH N=843; PH N=970

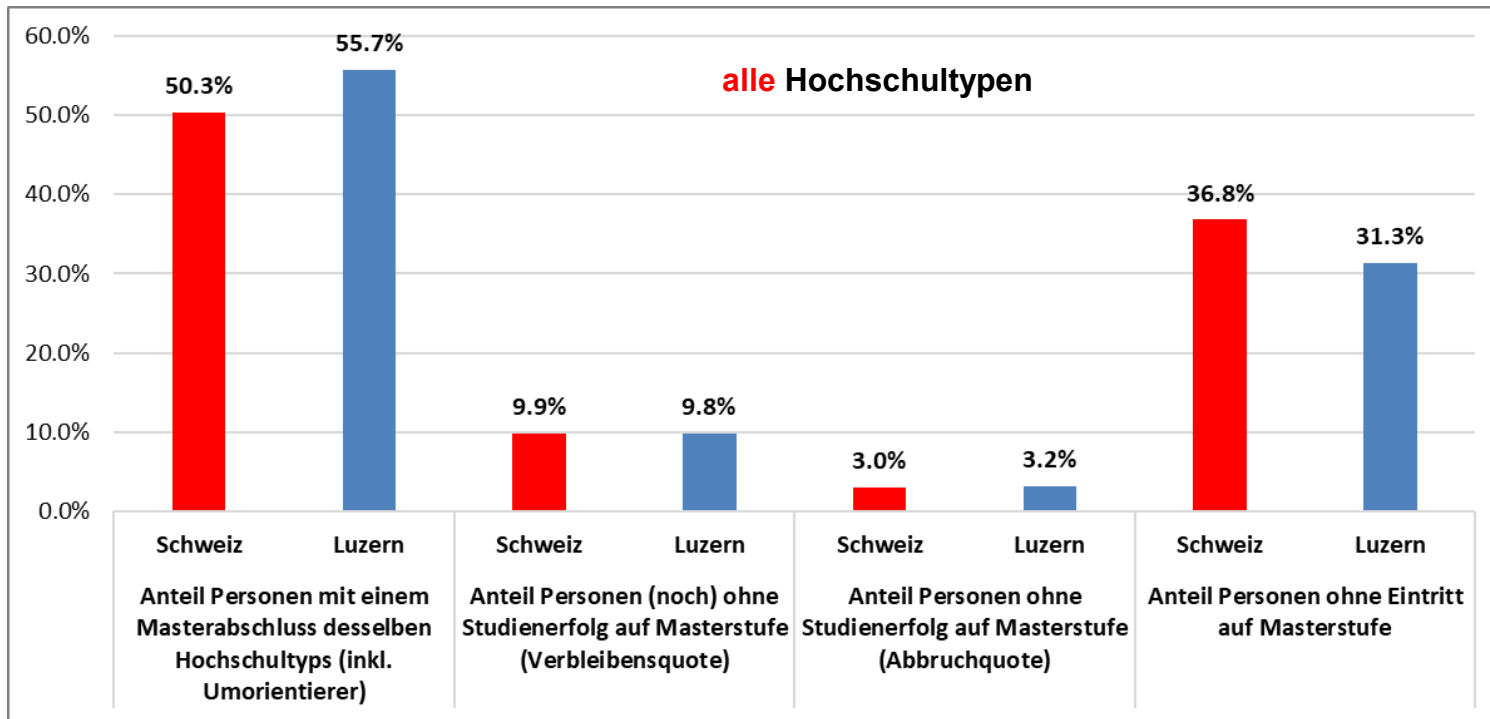


Quelle: Bundesamt für Statistik - Längsschnittanalysen im Bildungsbereich LABB

Auswertung: LUSTAT Statistik Luzern, 25.02.2022
 Bearbeitung durch DGym, 26.07.2022

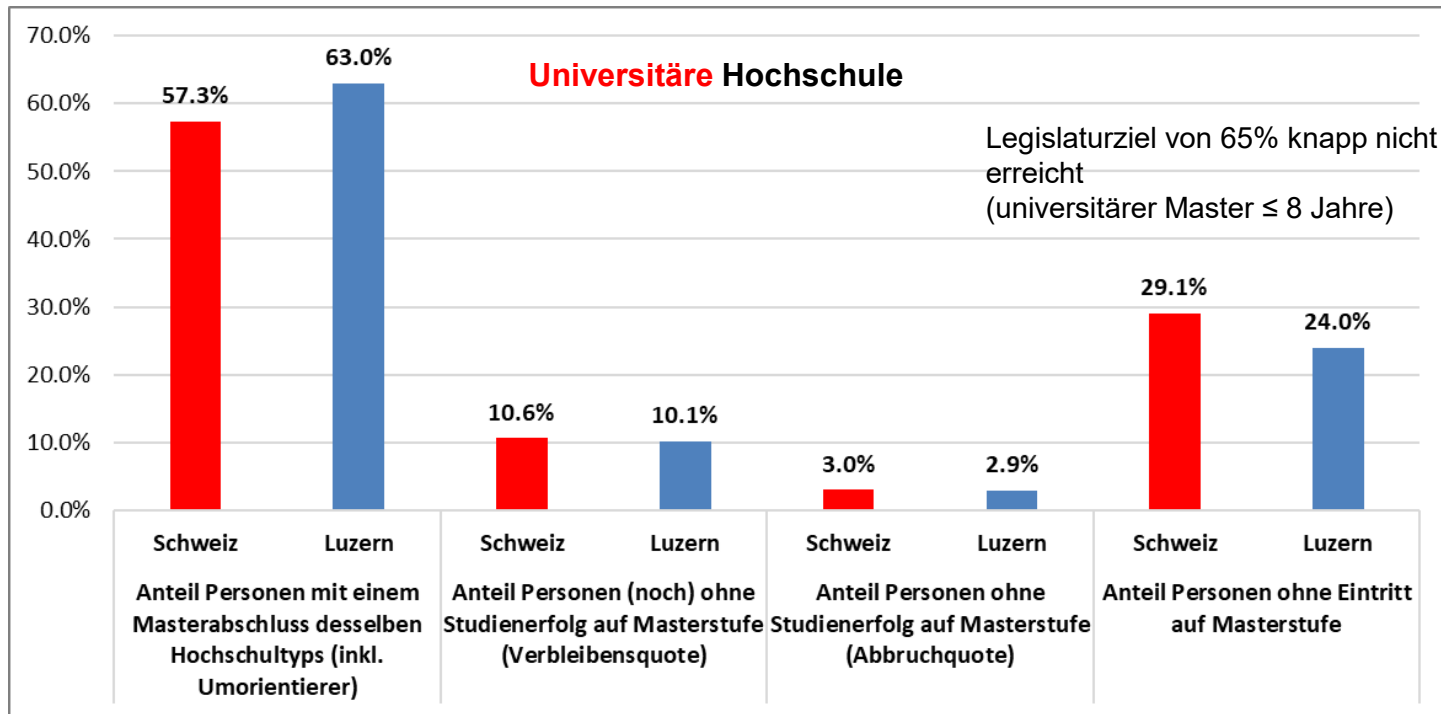
Eintrittskohorten 2005 – 2012, gymnasiale Matura Masterabschluss \leq 8 Jahre nach Studienbeginn

Schweiz N=117'219
Luzern N= 5'908



Eintrittskohorten 2005 – 2012, gymnasiale Matura Masterabschluss \leq 8 Jahre nach Studienbeginn

Schweiz N=95'385
Luzern N= 4'671



Fazit / Kommentar

- Beobachtung des Vorjahrs wird bestätigt: Der Studienerfolg der Inhaber einer Luzerner gymnasialen Maturität ist höher als der der CH-Vergleichsgruppe (+5%). Entsprechend tiefer ist die Abbruchquote im Vergleich zur CH-Vergleichsgruppe.
- Strategieziele:
 - Die universitären Bachelor-Abschlüsse (80% innert 5 Jahren) werden mit 77.8% knapp nicht erreicht. Gleicher Wert wie im Vorjahr.
 - Die universitären Master-Abschlüsse (65% innert 8 Jahren) werden mit 63.0% knapp nicht erreicht. Der Wert fiel um 0.1% gegenüber dem Vorjahr.

Wie weiter?

- Basale Kompetenzen (Deutsch und Mathematik) werden weiter gefördert (entsprechende Evaluationen sind in Planung).
- Informationen über die Studienwahl werden gestärkt (Angebote BIZ, Dialog zw. Gymnasien und Hochschulen wird intensiviert).
- Stärkung der Persönlichkeitskompetenzen und der Gesellschaftsreife.
- Die nächste Auswertung erfolgt im Jahr 2023.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

KANTON
LUZERN



Bahnhofstrasse 18
6003 Luzern

Tel. 041 228 53 55